



**Gerhard Zauner**  
0650/2129213



**Franz Brauchart**  
0664/8132228

## Wir fordern:

# Sofortige Entlastung für die Polizei Wien

**Die Belastung der Kolleginnen und Kollegen der LPD Wien hat mittlerweile ein nicht mehr vertretbares Ausmaß angenommen!**

Zusätzlich zu den insg. 49 bereits nach Niederösterreich und Burgenland zugeteilten EB werden derzeit täglich Kräfte an den Grenzübergang Nickelsdorf entsandt. Diese Dienste dauern durchschnittlich ca. 28 Stunden!

Darüber hinaus fallen - zusätzlich zum normalen Regeldienst - täglich Kommandierungen für den Westbahnhof, die Asyl-Ersterfassungsstelle in der Lindengasse, die Unterstützung der AFA/AGM, Schlepper-Sonderstreifen, etc. an.

Dazu kommen noch zahlreiche sonstige GSOD-Anlässe, wie Demonstrationen, Kundgebungen, Sportveranstaltungen, Staatsbesuche u. dgl.

Zur Abdeckung des Regeldienstes fallen in den letzten Wochen überdurchschnittlich viele RDE an. Insbesondere die stark gestiegenen Tag-RDE („verkehrte 24er“) bedeuten eine physisch besonders hohe Belastung.

**Das momentane Verhältnis Dienst- zu Freizeit lässt keine ausreichenden Regenerationsphasen mehr zu!**

Der Dienstgeber wird deshalb von uns aufgefordert, umgehend geeignete Maßnahmen zu treffen, die zu einer **spürbaren** Entlastung der Wiener Polizistinnen und Polizisten führen!

**Insbesondere fordern wir, dass keine Kräfte mehr ins Burgenland entsandt werden** sowie die vorübergehende Einstellung von Sonderaktionen (Planquadrate).

Wir haben im Fachausschuss einen entsprechenden Antrag eingebracht.

## **FCG-KdEÖ - Entlastung jetzt!**